

Radfahren

Geuthner bei Bergtour vorn

2. Niehle & Kramer-Tour über sechs Etappen von Weißenfels zum Brocken und zurück

Von DIRK NIEHLE

Weißenfels/MZ. 19 Radrennfahrer aus dem Landkreis Weißenfels und dem Burgenlandkreis starteten Ende Juni die 2. Niehle

le & Kramer-Tour mit einem Einzelzeitfahren über 9,6 km. Fünf Teams waren am Start des viertägigen Etappenrennens zum Brocken und zurück. Die Tour war mit sechs Etappen und 346 km knapp

100 km länger als zur Premiere vor zwei Jahren. Schon beim Prolog konnte Sebastian Geuthner (Team White Rock/Cortek) die Führung und damit das gelbe Trikot des Gesamtzeitbesten übernehmen. Die 1.

Etappe nach Kelbra über 86 km ent-

schied im Sprint das Team der Tour-Initiatoren, Dirk Niehle und Frank Kramer, für sich. Der Sieger von 1999, Patrick Weniger (White Rock/Cortek), hatte erheblichen Trainingsrückstand und trat zur 2. Etappe gar nicht erst an. Die führte bei strömendem Regen und niedrigen Temperaturen über 60 km quer durch den Harz nach Elend. Schon vor der ersten Bergwertung gelang einer vierköpfigen Gruppe u. a. mit Sebastian Geuthner die Flucht. Bis ins Ziel konnten sie mehr als acht Minuten Vorsprung herausfahren. Mit Kay Böttcher und Frank Kramer hatte das Team Niehle & Kramer/Generali als einzige Mannschaft zwei Fahrer in der Spitzengruppe. Mario Plänitz (Naumburg/Zweirad Eitel) gewann den Sprint der Ausreißergruppe.

Beim folgenden Einzelzeitfahren galt es, die 500 Meter Höhenunterschied von Schierke zum Brocken (1142 Meter) auf der 10 km langen Straße zu überwinden. Marcel Glaser (Team Naumburg/Zweirad Eitel) aus Zeitz deklassierte die anderen Teilnehmer mit einer Zeit von 25:23 Minuten. Beim Mann-

schaftseinzelzeitfahren gewann das führende Team Niehle & Kramer/Generali.

Die nächste Etappe führte nach Berga. Auch hier erreichte eine Dreiergruppe als erste mit vier Minuten Vorsprung das Ziel. Auf der abschließenden Flachetappe nach Weißenfels blieb das Feld zusammen, und die Sprinter konnten sich wertvolle Sekunden und Punkte fürs Grüne Trikot der besten Sprinters holen. Die Durchschnittsgeschwindigkeit der Teilnehmer lag bei 30 km/h. In den Zielsprints wurden Geschwindigkeiten bis 70 km/h erzielt.

Ergebnisse:

Gesamteinzelwertung (Gelbes Trikot): 1. Sebastian Geuthner 10:39:51 h; 2. Kay Böttcher 7:38 min; 3. Marcel Glaser 7:38; 4. Mario Plänitz 8:11 min; 5. Christopher Maletz 11:04; 6. Frank Kramer 11:37 min zurück.
Gesamtwertung: 1. Niehle & Kramer/Generali (Kay Böttcher, Andreas Weschke, Frank Kramer, Dirk Niehle) 21:02:07 h; 2. White Rock/Cortek 7:54 min; 3. Naumburg/Zweirad Eitel 12:52; 4. White Rock/Rosenbräu 31:31; 5. Hohenmölsen 38:50 min zurück.
Sprintwertung (Grünes Trikot): Christopher Maletz 100 Punkte, Kay Böttcher 83, Sebastian Geuthner 61.
Bergwertung (Weißes Trikot): Marcel Glaser 43 Punkte, Sebastian Geuthner 43, Sebastian Maletz 24 Punkte, Christopher Maletz 24 Punkte.



Teilnehmer starteten zum Etappenrennen in den Harz. Durchschnitt wurde 30 km/h gefahren.

MZ-Foto: privat